

Lieber Karl,

Ich danke Dir herzlich für Deinen Brief vom 1. Juni und die Karte vom 6. Juni. ~~Und~~ dabei ist mir aufs neue klar geworden, wie schwierig~~x~~es ist, über die ganze Materie den Ueberblick zu haben. Aber andererseits ist so viel klar, dass wir hier bei allem guten Willen nicht alles sehen und korrigieren können, was Euch und speziell Dir unsinnig vorkommen mag. Ich habe jedenfalls dem betreffenden Herrn vom Inhalt Deiner Karte Mitteilung gemacht, ohne ihm natürlich die Quelle anzugeben und mit der strikten Weisung, die Orientierung nicht weiter zu zeigen. Jedenfalls sind wir Dir um alle Mitteilungen und Berichtigungen dankbar,

Schade, dass Du nicht nach Bern gekommen bist und den Vertreter der Universität Aberdeen dort getroffen hast.

Von uns zu Hause ist nicht viel zu melden; alle sind gesund. Wir freuen uns, in vier Wochen nach Italien an das Meer zu reisen. Vielleicht sehen wir uns aber doch, wenn Du im Sommer in die Schweiz kommst.

Viele herzliche Grüsse von Haus zu Haus. In Eile

Dein

Karl Pearson